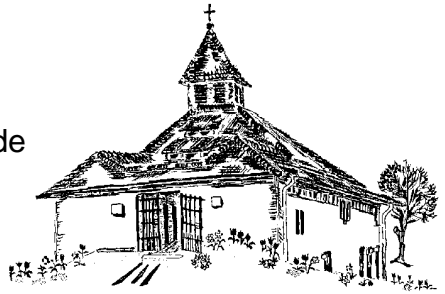


Gemeindebrief

für die Evangelische Kirchengemeinde
Bürgeln-Bauerbach
in den Stadtteilen
Bauerbach und Ginseldorf

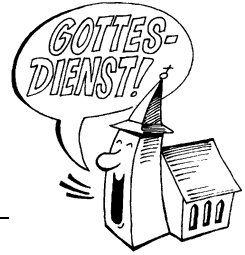


Oktober und November 2018



Monatsspruch Oktober:

Herr, all mein Sehnen liegt vor dir, mein
Seufzen war dir nicht verborgen. Ps 38,10



GOTTESDIENSTE	
Bauerbach	Bürgeln
<u>07. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis Erntedank</u>	
11.00 Erntedankgottesdienst mit hl. Abendmahl Pfarrerin Hartmann	09.30 Pfarrerin Hartmann
<u>14. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis</u>	
11.00 Pfarrer Prieur	09.30 Pfarrer Prieur
<u>21. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis</u>	
19.00 Konzert	09.30 Pfarrer Prieur
<u>28. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis</u>	
11.00 Pfarrerin Hartmann	09.30 Pfarrer Prieur

Pfarrerin Berit Hartmann Waidmannsweg 5 35039 Marburg ☎ 06421 / 62245	Pfarrer Alexander Prieur Zum Loh 6b 35091 Cölbe-Bürgeln ☎ 06427/696
--	--

Reinigungskraft gesucht!

Ab November suchen wir für die Kreuzkirche eine neue
Reinigungskraft.

4 Stunden wöchentlich werden vergütet - Anmeldung erfolgt
über das Kirchenkreisamt Kirchhain.

Interessierte bitte melden bei Pfarrerin Hartmann.

Monatsspruch November:

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabgekommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

Offb 21,2

GOTTESDIENSTE	
Bauerbach	Bürgeln
<u>04. November 23. Sonntag nach Trinitatis</u>	
Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
<u>11. November Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres</u>	
19.00 Konzert	09.30 Pfarrer Prieur
<u>18. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres</u>	
18.00 ökum. Taizégottesdienst	09.30 Pfarrer Prieur
<u>21. November Buß- und Bettag</u>	
Kein Gottesdienst	19.00 Pfarrer Prieur
<u>25. November Letzter Sonntag des Kirchenjahres Ewigkeits-/ Totensonntag</u>	
11.00 Gottesdienst mit hl. Abendmahl Pfarrerin Hartmann	09.30 Pfarrer Prieur

**„Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn“
Erntedankgottesdienst am 07. Oktober um 11.00 Uhr mit
anschließender Suppe.**

So viel Grund zum Danken haben wir – hat jeder von uns.
Wenn auch manchmal große Sorge uns belastet – an diesem
Tag danken wir und feiern Gottesdienst. Und danach sind alle
zu einer Suppe eingeladen.

Wer mag, darf gern einen Nachtsch mitbringen!

Klangvoll um sieben - Bauerbacher Musiktage in der Kreuzkirche

im Oktober

am 21.10. um 19.00 Uhr

Bach 333 - Orchesterkonzert zum 333. Geburtstag von J.S. Bach

mit der Camerata Marburg unter Leitung von

Matthias Friederichs

und Marion Clausen, Sopran

Andrea Rüppel, Querflöte,

Peter Groß, Cembalo

im November

am 11.11. um 19.00 Uhr

Musik für Cello und Tasteninstrumente mit

Ina Himmelmann, Cello

Peter Groß, Klavier und Orgel

∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞∞ ∞∞ ∞ ∞ ∞ ∞

Wer macht mit?

Gartenaktion rund um die Kreuzkirche am 27. Oktober von 10.00 – 13.00 Uhr

Es wächst wie wild – gemeinsam machen wir uns an die Arbeit.

Hecke schneiden, Unkraut rupfen usw.

Bitte kommt und helft und macht mit!

Bringt bitte eigenes Gartengerät mit!

Ein Mittagssimbiss stärkt uns im Anschluss.

„Noch verhindern wesentliche Unterschiede im Glauben die sichtbare Einheit. Es gibt verschiedene Auffassungen, vor allem von der Kirche und ihrer Einheit, von den Sakramenten und den Ämtern. Damit dürfen wir uns nicht abfinden. Jesus Christus hat uns am Kreuz seine Liebe und das Geheimnis der Versöhnung geoffenbart; in seiner Nachfolge wollen wir alles uns Mögliche tun, die noch bestehenden kirchentrennenden Probleme und Hindernisse zu überwinden.“

Aus der Charta Oecumenica vom 22. April 2001

Liebe Leserinnen und Leser,



ein Highlight des Jahres besteht für unseren Kirchenvorstand bzw. Gemeindeausschuss im Erleben eines Tages und einer Nacht, zu der wir zusammenkommen - am besten etwas entfernt von unserer Kirche und Gemeinde; endlich haben wir dann Zeit zum Reden und Hören. Endlich ist es nicht nur das Tagesgeschäft, mit dem wir uns auseinandersetzen wie z.B. Zweckbestimmungen für Kollekten, Regelungen für den Kooperationsraum usw. Endlich können wir uns auf Wesentliches konzentrieren – unseren Glauben.

Im August sind wir zur Tagungsstätte Lebensbogen in der Nähe von Kassel gereist und haben dort bei herrlichsten Sommerwetter und äußerst gesunder Kost auf dem Dörnberg getagt, diskutiert, Gottesdienst gefeiert und mit Ruhe zusammengesessen.

Wir hatten ein großes Thema mitgebracht - das Abendmahl.

Einige der sommerlichen Bauerbacher Pfarrbriefe hatten uns darauf gebracht, uns intensiver mit diesem Thema auseinandersetzen zu wollen.

Wie ist das eigentlich, wenn wir Brot und Wein bzw. Traubensaft im Gottesdienst teilen?

Warum kann es immer noch keine ökumenische Abendmahls-Gemeinschaft geben, was uns sehr traurig macht?

Welche Position beziehen wir?

Wir haben geredet und in der Bibel gelesen, wir haben Erfahrungen ausgetauscht – leibliche und geistliche, traurige und erfreuliche.

Darin sind wir uns einig: Das Abendmahl, eingesetzt von Jesus Christus, ist ein Sakrament – heiliger Moment, in dem uns die Gemeinschaft mit Jesus Christus ganz besonders gegenwärtig wird. Das Abendmahl schafft Verbindung zum dreieinigen Gott. Und dadurch empfangen wir, die wir teilnehmen, Vergebung und werden gestärkt zu einem Leben nach dem Willen Gottes.

Abendmahl ist wie eine Wegzehrung für unser Leben als Christen. Besonders in ökumenischen Partnerschaften und Ehen ist die Sehnsucht groß, gemeinsam mit dem Ehemann/der Ehefrau in einem Gottesdienst das Abendmahl empfangen zu dürfen.

Wir hoffen von ganzem Herzen auf künftige Gemeinschaft der getrennten Kirchen, die in der gemeinsamen Feier des Abendmahls ihren sichtbaren Ausdruck bekommt.

Besonders gut gefallen haben uns sechs Thesen der Ökumenischen Institute in Straßburg, Tübingen und Bensheim – wir hoffen und beten dafür, auch in unseren Gemeinden erleben und leben zu dürfen, was wir hier lesen:

Abendmahlsgemeinschaft ist möglich - Thesen zur eucharistischen Gastfreundschaft

These 1: Nicht die Zulassung getaufter Christen zum gemeinsamen Abendmahl, sondern deren Verweigerung ist begründungspflichtig.

These 2: Die gelebte ökumenische Gemeinschaft vor Ort und die fehlende Gemeinschaft im Abendmahl widersprechen sich. Dies schwächt das den Kirchen aufgetragene Zeugnis und lässt sie angesichts der gesellschaftlichen Herausforderungen unglaubwürdig erscheinen.

These 3: In zahlreichen Ausnahmefällen wird Einzelnen schon heute Abendmahlsgemeinschaft gestattet.

These 4: Die Taufe ist das Tor zur Gemeinschaft der Kirche, dem Leib Christi, der im Abendmahl je neu konstituiert wird.

These 5: Jesus Christus lädt zum Abendmahl ein. Er ist Geber und Gabe. Allein in seinem Namen und Auftrag spricht die Kirche die

„Selig sind die Leidtragenden, denn sie sollen getröstet werden...“

Im **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag am 25.11.** um 11.00 Uhr

erinnern wir uns an unsere Verstorbenen und denken an unsere eigene Vergänglichkeit – die Namen aller seit dem letzten Ewigkeitssonntag Verstorbenen werden im Gottesdienst genannt und eine Kerze für sie entzündet.

∞ ∞

33 Jahre Förderverein für die Kreuzkirche – wer macht noch mit?

Mit nur 16 Mitgliedern und kleinen Mitgliedsbeiträgen ist eine Menge zu schaffen –

Der Anstrich der Kirche hier, die Anschaffung von Paramenten da usw.

Wenn wir noch ein paar Leute mehr wären, wäre mehr zu schaffen. Und in ihrem 27. Jahr bedarf die Kreuzkirche doch einiger Renovierungen.

Mitgliedsanträge finden Sie in der Kirche und auf unserer Homepage: www.kreuzkirche-bauerbach.de

Sprechen Sie mich als Pfarrerin gerne an!

∞ ∞

Immer herzlich willkommen:

Spenden zur Unterstützung der Arbeit in der Gemeinde

Empfänger: Kirchenkreisamt Marburg

Zweck: Kreuzkirche Bauerbach

Evangelische Bank IBAN: DE81 5206 0410 0002 8001 01

BIC: GENODEF1EK1

Spark. Marburg-Biedenkopf IBAN: DE17 5335 0000 0000 0124 67

BIC: HELADEF1MAR

Volksbank Mittelhessen eG IBAN: DE03 5139 0000 0022 3008 06

BIC: VBMHDE5F

Kirche für Kinder



KINDERGOTTESDIENST

**Kindergottesdienst XL mit Übernachtung
in der Kirche am Samstag, 20. Oktober
ab 17.00 Uhr bis Sonntag, 21.10. um
10.00 Uhr.**



Mitbringen bitte

Lust und Spaß,
Luftmatratze und Schlafsack,
Hausschuhe und dicke Jacke ...

Unkostenbeitrag (für Material): 5 €

Wir bitten die Eltern um einen Beitrag fürs Abendessen (Käse/ein Salat/Brot ...)

Wer macht mit?

Bitte anmelden bei Berit Hartmann (Berit.Hartmann@ekkw.de
oder 63681)

KIRCHENMÄUSE der Kreuzkirche



Montags 16.45 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Sandra Schulte, Tel. 992665



Oktober 2018			November 2018		
1	Mo		1	Do	
2	Di		2	Fr	
3	Mi		3	Sa	
4	Do		4	So	17.00 Gottesdienst in Cölbe
5	Fr		5	Mo	16.45 Kirchenmäuse
6	Sa		6	Di	
7	So	11.00 Gottesdienst	7	Mi	
8	Mo		8	Do	
9	Di		9	Fr	
10	Mi		10	Sa	09.30 Frühstück in Bürgeln
11	Do		11	So	09.30 Gottesdienst Bürgeln 19.00 Konzert
12	Fr		12	Mo	16.45 Kirchenmäuse
13	Sa		13	Di	15.00 Nachbarschaftscafe
14	So	11.00 Gottesdienst	14	Mi	
15	Mo	16.45 Kirchenmäuse	15	Do	
16	Di	15.00 Nachbarschaftscafe	16	Fr	
17	Mi		17	Sa	
18	Do		18	So	18.00 ökum. Gottesdienst
19	Fr		19	Mo	16.45 Kirchenmäuse
20	Sa		20	Di	
21	So	19.00 Konzert	21	Mi	19.00 Gottesdienst Bürgeln
22	Mo	16.45 Kirchenmäuse	22	Do	
23	Di		23	Fr	
24	Mi		24	Sa	
25	Do		25	So	11.00 Gottesdienst
26	Fr		26	Mo	16.45 Kirchenmäuse
27	Sa	10.00 Gartenaktion	27	Di	
28	So	11.00 Gottesdienst	28	Mi	
29	Mo	16.45 Kirchenmäuse	29	Do	
30	Di		30	Fr	
31	Mi				

Herausgeber : Der Kirchenvorstand
 Redaktion: PfarrerIn B. Hartmann ☎ 62245, Berit.Hartmann@gmx.de
 H. Grebe ☎ 22436, Helmut.Grebe@web.de
 A. Tschirch ☎ 06424-929894, Andrea.Tschirch@gmx.net
 Redaktionsschluß ist der 20. des Vormonats 26. Jahrgang, 249. Ausgabe